

21.

Dresden, am 2. Februar 1867.

Gegenwärtig:

Herr Staatsminister Dr. Schneider.

Herr Staatsminister von Kostig-Wallwitz.

Herr Geheime Rath Dr. Weinlig.

Herr Geheime Rath von Schimpff.

Herr Geheime Justizrath Klemm.

Die erste Kammer hielt heute unter Vorsitz ihres Präsidenten, des Herrn Geheimen Raths Kammerherrn Freiherrn von Friesen, die einundzwanzigste öffentliche Sitzung in Anwesenheit von 35 Kammermitgliedern ab.

Da das über die gestrige Sitzung aufgenommene Protokoll in dieser bereits verlesen worden war, so konnte sogleich

94.

Registrandenvortrag.

zum Registrandenvortrag verschritten werden und wurde

zu Nr. 127. bemerkt, daß über dieses Vereinigungsverfahren, wenn es die Zeit erlaubt, heute noch mündlicher Vortrag werde erstattet werden.

95.

Entschuldigung.

Hierauf notificirte der Herr Präsident der Kammer, daß für heutige Sitzung

Herr Kammerherr von Zehmen

wegen dringender Geschäfte und

Herr Freiherr von Hausen

wegen Unpäßlichkeit sich entschuldigt haben.

96.

Berathung des anderweiten Berichts der ersten Deputation über den Gesetzentwurf, das Befugniß zu Aufnahme von Protokollen etc. betreffend.

Es wurde darauf zur

Tagesordnung: